Die Selbstüberschätzung inkompetenter Menschen

Der Dunning-Kruger-Effekt (DKE)

von Helmut Schnug | Sproutsschools (Sprouts Deutschland) | Wikipedia

[3]Dunning-Kruger-Effekt bezeichnet die kognitive Verzerrung [4] im Selbstverständnis inkompetenter Menschen, das eigene Wissen und Können zu überschätzen. Diese Neigung beruht auf der Unfähigkeit, sich selbst mittels Metakognition [5] objektiv zu beurteilen. Menschen glauben, sie seien klüger und fähiger, als sie es tatsächlich sind. Der Effekt hängt mit der allgemeinen Unfähigkeit der Menschen zusammen, ihre mangelnden Fähigkeiten zu erkennen.

Der Begriff geht auf eine weltweit hochgeschätzte Publikation von David Alan Dunning [6], US-amerikanischer Sozialpsychologe und Professor der Psychologie, und seinen Kollegen, Professor und Doktor der Sozialpsychologie, Justin Kruger [7] im Jahr 1999 zurück.

► Grundgedanke:

Die beiden Sozialpsychologen hatten in vorausgegangenen Studien bemerkt, dass etwa beim Erfassen von Texten, beim Schachspielen oder Autofahren Unwissenheit oft zu mehr Selbstvertrauen führt als Wissen. An der Cornell University [8] mit Hauptcampus in Ithaca, New York, erforschten sie diesen Effekt in weiteren Experimenten und kamen 1999 zum Resultat, dass weniger kompetente Personen dazu neigen,

• ihre eigenen Fähigkeiten zu überschätzen,
• überlegene Fähigkeiten bei anderen nicht zu erkennen,
• das Ausmaß ihrer Inkompetenz nicht richtig einzuschätzen.

Darüber hinaus stellten sie auch fest, dass diese Personen sich selbst und andere besser einschätzen, wenn sie ihre Kompetenzen durch Ausbildung oder Übung verbessern. David Dunning und Justin Kruger zeigten, dass schwache Leistungen bei solchen Menschen häufig mit größerer Selbstüberschätzung [9] einhergehen als stärkere Leistungen.

Satire: Robert Habeck in den Mund gelegt von Helmut Schnug

In "Self-insight: Roadblocks and Detours on the Path to Knowing Thyself" (2005) beschrieb Dunning den Dunning-Kruger-Effekt als „die Anosognosien [10] des Alltagslebens" und bezog sich dabei auf eine neurologische Erkrankung, bei der eine behinderte Person ihre Behinderung entweder leugnet oder sich ihrer Behinderung nicht bewusst zu sein scheint. Er erklärte:

> „Wenn man inkompetent ist, kann man nicht wissen, dass man inkompetent ist […]. Die Fähigkeiten, die Sie benötigen, um eine richtige Antwort zu geben, sind genau die Fähigkeiten, die Sie benötigen, um zu erkennen, was eine richtige Antwort ist."

Grundsätzliche Aussagen zu diesem Thema sind in der Literatur schon weitaus früher zu finden. Schon Sokrates stellt in seiner Apologie mit den Worten „Ich weiß, dass ich nichts weiß [11]" klar, dass wahre Weisheit in dem Bewusstsein über das eigene Nichtwissen liegt.

► Scheinbares Wissen:

[12]Unwissenheit wird gelegentlich auch durch ein von Dunning so bezeichnetes "reach around knowledge" getarnt. Demnach zeigen Menschen diese auch auf eine Weise, die eine weitere Erklärung dafür liefert, warum sie ihre Unkenntnis nicht erkennen. Forscher haben Menschen dabei ertappt, wie sie Wissen über Themen zum Ausdruck brachten, von denen die Forscher mit Sicherheit sagen konnten, dass man darüber nichts wissen kann, weil diese Themen in der Wissenschaft nicht existieren.

Bei einer Untersuchung wurden die Teilnehmer aufgefordert, ihr Wissen über 150 verschiedene Themen einzuschätzen. Unter diesen Themen befanden sich 30 Themen, die lediglich eine Erfindung der Experimentatoren waren. Für 44 % der echten Themen gaben die Befragten an, sie einigermaßen zu kennen. Dasselbe behaupteten sie für etwa 25 % der nicht existierenden Themen.

David Dunning und Justin Kruger bezeichnen diese Tendenz als over-claiming, eine Form der Selbstaufwertung, die unabhängig von den intellektuellen Fähigkeiten sei. Menschen äußerten demnach auch Meinungen über nicht existierende soziale Gruppen und dergleichen. Eine beträchtliche Anzahl der Personen behauptete, über genügend Hintergrundwissen zu verfügen, um sich darüber eine Meinung bilden zu können.

► Halbwissen:

Nach einer Studie von Carmen Sanchez von der Cornell University [8] und David Dunning von der University of Michigan [13] kann der Dunning-Kruger-Effekt auch bei Halbwissen auftreten. Ganz am Anfang eines Lernprozesses wissen die Personen zumeist, dass sie noch etwas zu lernen haben, was sie vor Selbstüberschätzung schützt. Nachdem sie einige Erfahrungen gesammelt haben, können sie aber sehr anfällig für den Dunning-Kruger-Effekt werden. [Die nachfolgenden Zitate [14] wurde von Helmut Schnug ergänzt!].

♦♦♦

»Was den Hang zur Selbstüberschätzung betrifft,
scheinen die ersten Lernerfolge eine gefährliche Sache zu sein.
Obwohl Anfänger zu Beginn bescheiden in ihrer Selbstwahrnehmung sind,
reicht schon ein bisschen Erfahrung,
damit ihre Selbsteinschätzung die eigene Leistung übersteigt.«
(-Carmen Sanchez, David Dunning)

♦♦♦

»Die Selbsteinschätzung, wie gut man über finanzielle Dinge Bescheid weiß,
steigt unter jungen Erwachsenen rasant an,
pendelt sich bis zum späten Erwachsenenalter ein
und erst dann schätzen sich die Menschen wieder als gut ein – nämlich dann,
wenn sie sich tatsächlich im Laufe ihres Erwachsenenalters
langsam und konsistent Finanzwissen angeeignet haben.«
(-Carmen Sanchez, David Dunning)

♦♦♦

»Menschen neigen dazu, ihre eigenen Fähigkeiten in vielen sozialen und
intellektuellen Bereichen für übermäßig gut zu halten.
Die Autoren vermuten, dass diese Überschätzung teilweise darauf zurückzuführen ist,
dass Menschen, die unqualifiziert in diesen Bereichen sind, eine doppelte Last tragen:
Dieses Personen ziehen nicht nur falsche Schlüsse und treffen unglückliche Entscheidungen,
sondern ihre Inkompetenz führt auch noch dazu,
dass sie das noch nicht einmal bemerken können.«
(-David Dunning, Justin Kruger)

♦♦♦

► Dunning-Kruger-Effekt und Hochstapler-Syndrom

Der gegenteilige Effekt wird als Hochstapler-Syndrom [15] bezeichnet. Das Syndrom, teilweise auch *Impostor-Syndrom*, *Impostor-Phänomen*, *Mogelpackungs-Syndrom*, *Scharlatan-Syndrom*, *Schaumschläger-Syndrom* oder *Betrüger-Phänomen* genannt, ist ein psychologisches Phänomen, bei dem Betroffene von massiven Selbstzweifeln hinsichtlich eigener Fähigkeiten, Leistungen und Erfolge geplagt werden und unfähig sind, ihre persönlichen Erfolge zu internalisieren.

Trotz offensichtlicher Beweise für ihre Fähigkeiten sind Betroffene davon überzeugt, dass sie sich ihren Erfolg erschlichen und diesen nicht verdient haben, zum Beispiel aufgrund des Matthäus-Effekts [16]. Von Mitmenschen als Erfolge angesehene Leistungen werden von Betroffenen dieses Syndroms mit Glück, Zufall oder mit der Überschätzung der eigenen Fähigkeiten durch Andere erklärt. Bei manchen dieser Menschen sind diese Selbstzweifel derart ausgeprägt, dass sie sich selbst für Hochstapler halten und in der ständigen Angst leben, andere könnten ihren vermeintlichen Mangel an Befähigung bemerken und sie als Betrüger entlarven.

Insofern kann das Hochstapler-Syndrom, welches das andere Ende des Selbstwahrnehmungsspektrums darstellt, möglicherweise als Extrapolation der von Dunning und Kruger beschriebenen

inversen Korrelation zwischen Kompetenz und Selbstwahrnehmung (hin zu hohen Kompetenzen) angesehen werden. (**Quellen:** Zwei Wikipedia-Artikel, **CC-Lizenz:** CC BY-SA 4.0 Deed [17]).

♦♦♦

► Textskript aus dem Video von Sproutsschools - Sprouts Deutschland [1]

Englischsprachiges Script / Drehbuch von Jonas Koblin: (übersetzt, korrigiert und inhaltlich etwas ergänzt von Helmut Schnug) >>**HIER** [18]

Am 06. Januar 1995 [19] überfielen McArthur Wheeler und sein Kollege Clifton Earl Johnson zwei Banken in der Metropolregion von Pittsburgh im US-Bundesstaat Pennsylvania – die Fidelity Savings Bank in Brighton Heights und die Mellon Bank in Swissvale. Dabei war sich McArthur seiner Sache so sicher, dass er sogar darauf verzichtete sich, zu maskieren. Als er die Banken verließ, lächelte er sogar in die Überwachungskameras. Er hatte zuvor sein Gesicht mit Zitronensaft bestrichen, weil er glaubte, der Saft würde sein Gesicht für die Überwachungskameras unsichtbar machen. Er glaubte dies, weil Zitronensaft wie unsichtbare Tinte auf einem Stück Papier wirkt.

Die Polizei strahlte die Aufnahmen der Überwachungskamera in den lokalen 11-Uhr-Nachrichten aus, und kurz nach Mitternacht wurde Arthur verhaftet. Unglaublicherweise sagte er: "But I wore the juice!" ("Aber ich hatte den Saft getragen"). Richter Gary L. Lancaster verurteilte Wheeler am 5. Januar 1996 zu 24 1⁄2 Jahren Gefängnis plus drei Jahre auf Bewährung für den Swissvale-Überfall. Clifton Earl Johnson wurde im April zu 5 Jahren Haft verurteilt, weil er gegen Wheeler ausgesagt hatte.

David Dunning und Justin Kruger, zwei Psychologen, waren von dieser Aussage verblüfft und untersuchten Herrn Wheeler und andere Menschen wie ihn. Sie kamen zu dem Schluss, dass Menschen mit geringen Fähigkeiten bei einer Aufgabe paradoxerweise dazu neigen, sich selbst zu überschätzen. Diese kognitive Verzerrung ist als Dunning-Kruger-Effekt bekannt.

[20]Betrachten wir dies graphisch, indem wir das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gegen das tatsächliche Wissen auf einem Gebiet auftragen. Wenn wir etwas Neues lernen, sind wir oft sehr zuversichtlich, weil wir so wenig wissen, dass wir, sobald wir ein winziges bisschen wissen, denken, wir wüssten alles. Diejenigen, die hier aufhören zu lernen, behalten ein falsches Gefühl der Beherrschung.

Diejenigen, die weiter lernen, erkennen, dass die Dinge komplexer sind und verlieren oft die Motivation. Und je mehr sie ihr Wissen erweitern, desto geringer wird ihr Selbstvertrauen. Viele hören in diesem Stadium auf und denken, sie hätten nichts gelernt. Nur wenn wir weitermachen, können wir unser Selbstvertrauen zurückgewinnen und gleichzeitig besser werden. Und am Ende werden wir voller Wissen sein und fast so viel Vertrauen in unsere Fähigkeiten haben wie am Anfang.

Mit anderen Worten, wenn ein Einfaltspinsel, ein guter Schüler und ein weiser Lehrer eine öffentliche Debatte führen würden, könnte es folgendermaßen ablaufen:

• Der Einfaltspinsel weiß nur ein wenig, ist aber sehr selbstbewusst und äußert seine Meinung laut und ohne zu zögern.

• Die Schülerin weiß mehr, merkt es aber nicht, weil es ihr an Selbstvertrauen fehlt. Sie schweigt.

• Der Lehrer ist selbstbewusst, versteht aber, wie komplex die Dinge wirklich sind. Daher äußert er seine Meinung mit Vorbehalt.

Am Ende gewinnt der Einfaltspinsel die Volksabstimmung, weil er sich so sicher ist, Recht zu haben, und die Menschen dazu neigen, der Gewissheit zu vertrauen.

Untersuchungen aus Nordamerika, Europa und Japan legen nahe, dass die Kultur eine große Rolle spielt. Aus der Einschätzung der eigenen Fahrkünste wissen wir, dass 93 % der Amerikaner glauben, sie seien bessere Fahrer als der Durchschnitt, während "nur" 69 % der Schweden dieser Meinung sind. In Japan hingegen neigen die Menschen im Allgemeinen dazu, ihre Fähigkeiten zu unterschätzen, um ihre unterdurchschnittlichen Leistungen als Chance zur Verbesserung zu sehen.

Sich auf eine Reise des Lernens zu begeben, kann eine entmutigende Erfahrung sein. Was wie ein gemütlicher Spaziergang beginnt, entwickelt sich bald zu einem intensiven Kampf der Willenskraft zwischen Ihnen und einer einschüchternden Menge an Wissen. Geben Sie nicht auf. Je länger du kämpfst, desto mehr Kraft gewinnst du, bis zu dem Punkt, an dem du gewinnst.

Und am Ende, wenn Sie durchhalten, werden Sie vielleicht in den Rang von Sokrates erhoben, der uns vor über 2000 Jahren ein weises Zitat hinterließ: "Ich weiß, dass ich intelligent bin, weil ich weiß, dass ich nichts weiß."

Englischsprachiges Script / Drehbuch von Jonas Koblin: [2] (übersetzt, korrigiert und inhaltlich etwas ergänzt von Helmut Schnug) >>**HIER** [18].

Dunning Kruger Effekt (Dauer 5:13 Min)

[1] Dieses und alle anderen Sprouts-Videos stehen unter der Creative-Commons-Lizenz. Das bedeutet, dass Lehrerinnen und Lehrer auf der ganzen Welt sie im Unterricht, in Online-Kursen oder als Ausgangspunkt für Projekte verwenden können - und Tausende tun dies bereits! Um zu erfahren, wie es funktioniert, und um dieses Video ohne Werbung oder Hintergrundmusik herunterzuladen, besuchen Sie unsere Website sproutsschools.com .

Über Sprouts: Wir erstellen Cartoons für Schüler und Studenten auf der ganzen Welt. Wir wollen eine Welt schaffen, in der Lehrer und Schüler freien Zugang zu Materialien haben. Materialien, die Ansprechende und leicht verständliche Materialien, die nach hohem akademischen Standard entwickelt wurden. Die Sprouts-Videos werden von einem Team aus Freiberuflern und Freiwilligen produziert, die eine große Leidenschaft für die Verbesserung der Bildung teilen. Derzeit kann noch keiner von uns dies hauptberuflich tun, aber wir sind zuversichtlich, dass sich dies bald ändert. Wenn Sie unsere Mission unterstützen und helfen wollen, die Bildung zu verändern, besuchen Sie unser Patreon - das ist www.patreon.com/sprouts. >> **KANAL TEASER** [21]. >> Webseite (engl.) >> **https://sproutsschools.com/** [22] .

[2] Jonas Koblin ist Gründer von Sprouts Schools. Er ist CEO, Leiter der Strategie und schreibt das Drehbuch (Script).

Jonas Koblin wurde 1978 in Deutschland geboren. Im Alter von 11 Jahren spielte er Fußball beim FC Bayern, gefolgt von einem Monat bei John Kluge, dem damals reichsten Mann der USA. Als Schulabbrecher ging Koblin 1998 auf Entdeckungsreise nach Asien, was zur Gründung von WE DO, einem gemeinnützigen Inkubator, und OSTASINN, einer Reihe von Wohltätigkeitsveranstaltungen, führte. Später absolvierte er ein Praktikum bei Leni Stern Recordings in New York und begann 2002 in Bangkok, Thailand, zu studieren und sein erstes Unternehmen zu gründen. Bis 2007 jonglierte Koblin zwischen dem College und drei Unternehmen in den Bereichen Brillen, Design und Einzelhandel.

Als seine Unternehmen einen Umsatz von 5 Millionen Dollar erreichten und prominente Kunden wie Madonna gewannen, stellte Koblin sein persönliches Wachstum über den Wohlstand und zog sich zurück. Im Jahr 2016 schloss er den Hoffman-Prozess ab und gründete eine Familie.

2017 startete Koblin Sprouts Schools Lernvideos und 2018 Mali, einen virtuellen Begleiter für frischgebackene Mütter und den Sprouts Kindergarten. Ab 2023 bietet Sprouts Schools jeden Monat Millionen von Schülern in 10 verschiedenen Sprachen Unterricht in den Sozialwissenschaften. Die Mali-Apps dienen täglich Tausenden von Müttern, und der Kindergarten betreut 40 Familien. Koblin lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Bangkok.

Lese- bzw. Hörtipps:

Die Geschichte eines kleinen Verstandes: Aufgabe von starren Routinen und gedanklichen Vorurteilen.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [23].

Was, wenn Moral nur eine Fiktion ist? Friedrich Wilhelm Nietzsche: Herren und Sklaven.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [24].

Lew Wygotsky: Theorie der kognitiven Entwicklung. Allgemeine Entwicklungspsychologie des Kindes.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter [25].**

Der Dunning-Kruger-Effekt (DKE). Die Selbstüberschätzung inkompetenter Menschen.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [2].

Kohlbergs Theorie zur moralischen Entwicklung.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [26].

Die dunkle Triade + ihre 3 Persönlichkeitsmerkmale: Narzissmus, Psychopathie u. Machiavellismus.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [27].

Entwicklungspsychologe Piaget: Die Theorie der Kognitiven Entwicklung.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [28].

Dumme Menschen sind gefährlicher als böse. Dietrich Bonhoeffers Theorie der Dummheit.

Vollständiges Textskript und Video >> **weiter** [29].

Soziopathen, Psychopathen und andere Narzissten erkennen. 15 nützliche Fakten.

1. Es ist einfacher zu verstehen, was in der Welt vor sich geht, wenn man die Erzählungen der Menschen über das, was vor sich geht, gedanklich "stumm" schaltet und nur die materiellen Bewegungen von Reichtum, Ressourcen, Waffen und Menschen betrachtet. Auf diese Weise kann man die Realität von den Manipulationen und leeren Erzählungen trennen. Man kann erkennen, wer die Dinge an sich reißt und hortet, und man kann herausfinden, wer die wahren Aggressoren in internationalen Konflikten sind.

2. Die drei am meisten übersehenen und unterschätzten Aspekte der menschlichen Erfahrung sind das Bewusstsein, das Ausmaß, in dem konditionierte Denkmuster unser Leben diktieren, und der Einfluss der Propaganda. Von Caitlin Johnstone (Übersetzt von Helmut Schnug) >>**weiter** [30].

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen im Artikel (Transkripttext des Video) sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u.. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschriften verändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Dunning-Kruger-Effekt bezeichnet die kognitive Verzerrung [4] im Selbstverständnis inkompetenter Menschen, das eigene Wissen und Können zu überschätzen. Diese Neigung beruht auf der Unfähigkeit, sich selbst mittels Metakognition [5] objektiv zu beurteilen. Menschen glauben, sie seien klüger und fähiger, als sie es tatsächlich sind. Der Effekt hängt mit der allgemeinen Unfähigkeit der Menschen zusammen, ihre mangelnden Fähigkeiten zu erkennen.

Professor Dr. Karl Unlauterbach: (*21. Februar 1963 in Birkesdorf), einer der übelsten Lobbyisten und seit 8. Dezember 2021 sogenannter Bundesminister für Gesundheit im Kabinett Scholz. Lauterbach hat sich schon in seiner Zeit als "Wissenschaftler" für seine gesundheitspolitischen Vorstellungen eingesetzt, u. a. als Berater der inkompetenten Gesundheitsministerin Ulla Schmidt, zudem war Klabauterbach Teil im sogenannten Kompetenzteam des unsäglichen Peer Steinbrück. Tolle Referenzen.

Seit der orchestrierten COVID-19-Pandemie tritt Hinterbänkler Lauterbach als sogenannter Experte vor allem in Talkshows und Fernsehinterviews auf und ist in den Talkshows von ARD und ZDF mit großem Abstand häufigster Gast - eine Kombination die für sich spricht. Seine Omnipräsenz ist schon ekelhaft.

Urheber: Bert Hochmiller Design, D-1203 Berlin. **Quelle: pandemimimi.de/** [31] . Bert zeichnete sobald er einen Stift halten konnte, studierte irgendwann Grafik Design und arbeitete in diversen Verlagen und Agenturen. 2020 erfuhr er aus der Tagesschau, Teil einer radikalen Mischpoke zu sein und Hand in Hand mit Menschen zu marschieren, die er niemals auch nur von weitem gesehen hatte. Daraufhin überlegte Bert, was er jenen moralisch überlegenen Gutmenschen entgegnen könne. Seine Antwort findet der geneigte Leser in den zahlreichen Cartoons, die er seitdem fleißig veröffentlicht.

Alle Karikaturen, Cartoons und Grafiken vom kleinen Pandemimimi dürfen in Sozialen Medien geteilt und auf eurer Homepage verwendet werden, sogar drucken dürft ihr es (für Poster, Aufkleber, Flyer, Demoschilder usw.). Alles uneingeschränkt, sofern nicht die folgenden Ausnahmen zutreffen: Nichts darf verwendet werden, um Corona-Maßnahmenkritiker zu in irgendeiner Art und Weise zu diffamieren und es darf nichts verwendet werden, um finanziellen Nutzen daraus zu ziehen. Ein verlinkter Hinweis auf **pandemimimi.de** [31] wäre nett. >> **Karikatur** [32].

2. Satire: Robert Habeck in den Mund gelegt: 'War heute beim Psychiater. Malt der Schäfchen auf ein Blatt und sagt, ich soll bitte kurz drauf aufpassen, er wäre auch gleich wieder da. Hab einen Zaun drum gemalt und bin wieder ins Parlament gefahren. - Der tickt doch nicht ganz sauber!'

Psychose ist ein Grundbegriff in der Psychiatrie. Früher stand er für alle Arten von psychischen Erkrankungen. Heute bezeichnet der Begriff einen unscharf definierten Symptomenkomplex (Syndrom), der durch Halluzinationen, Wahn, Realitätsverlust oder Ich-Störungen gekennzeichnet ist. Auch affektive Symptome sind bei einigen Erkrankungen mit Psychosen vergesellschaftet. Diese unterschiedlichen Symptomtypen können einzeln oder in Kombination auftreten.

Originalfoto OHNE das Textinlet: Copyright © Stephan Röhl / stephan-roehl.de .**Quelle:** Flickr-Account der Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin >> **Flickr** [33]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-SA 2.0 [34]) lizenziert. **ACHTUNG:** Das Textinlet wurde von Helmut Schnug eingearbeitet, der Bildausschnitt wurde deutlich verändert! Die Lizenz bleibt natürlich bestehen!!

3. Demo-Plakat: Checkt ma eure Wahrnehmung. **Quelle:** Netzfund. Urheber wird nachgereicht sobald bekannt. H.S.

4. Wahnsinn: Immer öfter beginnen unsere Mitmenschen, an ihrem Verstand zu zweifeln. Vermögen sie auch lange der Versuchung der Selbstbezichtigung von schwerem mentalen Versagen zu widerstehen, so sind sie dann doch irgendwann an dem Punkt der Kapitulation. Bei soviel Irrsinn, mit dem sie konfrontiert sind, dominiert dann irgendwann die noch erlebte gute Sozialisation, die sie zu dem Schluss führt, dass so verworren Politik und Gesellschaft gar nicht sein können.

Bei manchen dieser Menschen sind diese Selbstzweifel derart ausgeprägt, dass sie sich selbst für Hochstapler halten und in der ständigen Angst leben, andere könnten ihren vermeintlichen Mangel an Befähigung bemerken und sie als Betrüger entlarven. **Foto:** Tumisu / Edeta, Antoine KERFANT (user_id:148124). **Quelle**: Pixabay [35]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [36]. >> **Foto** [37].

5. Zitronengesicht - lemon face. Der Bankräuber McArthur Wheeler hatte zuvor sein Gesicht mit Zitronensaft bestrichen, weil er glaubte, der Saft würde sein Gesicht für die Überwachungskameras unsichtbar machen. Er glaubte dies, weil Zitronensaft wie unsichtbare Tinte auf einem Stück Papier wirkt. Tja - dumm gelaufen. **Vektor-Grafik:** OpenClipart-Vectors (user_id:30363). **Quelle**: Pixabay [35]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [36]. >> Vektor-Grafik [38].

6. "Zu nix zu gebrauchen, aber zu allem fähig." Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtsfähig und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeingut sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

7. Gehirngewaschene Mitläufer folgen gerne jenen, die glauben oder vorgeben, den Weg zu kennen. Der Totalitarismus stützt sich dabei auf die deutliche Mehrheit williger, argloser, obrigskeithöriger Mitläufer & Jasager. Der Totalitarismus funktioniert wie eine Sekte. Er wabert heran, kriecht langsam empor, Lüge um Lüge, Anpassung um Anpassung, Rechtfertigung um Rechtfertigung … bis am Ende ein irrer kleiner narzisstischer Nihilist ganz oben steht und sich aufmacht, die Welt neu zu gestalten. **Foto:** gustavovillegas, Español (user_id:3062532). **Quelle**: Pixabay [35]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [36]. >> **Foto [39]**.

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-selbstueberschaetzung-inkompetenter-menschen

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10676%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-selbstueberschaetzung-inkompetenter-menschen
[3] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/karl_lauterbach_unlauterbach_genspritze_bundeshypochonder_coronaregime_gentherapeutika_seuchenkalle_massenspritzung_psychopath_zwangsimpfung_panikm
netzwerk.jpg
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Kognitive_Verzerrung
[5] https://de.wikipedia.org/wiki/Metakognition
[6] https://de.wikipedia.org/wiki/David_Dunning
[7] https://de.wikipedia.org/wiki/Justin_Kruger
[8] https://de.wikipedia.org/wiki/Cornell_University
[9] https://de.wikipedia.org/wiki/Selbst%C3%BCbersch%C3%A4tzung
[10] https://de.wikipedia.org/wiki/Anosognosie
[11] https://de.wikipedia.org/wiki/Ich_wei%C3%9F,_dass_ich_nichts_wei%C3%9F
[12] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/Wahrnehmung_Rechtsextremismus_Pegida_Rassismus_Nazis_Kritisches_Netzwerk_Auslaenderfeindlichkeit_Fremdenfeindlichkeit_Fluechtlinge_Xenophobie_AfD_Sy
[13] https://de.wikipedia.org/wiki/University_of_Michigan
[14] https://www.mdr.de/wissen/mensch-alltag/psychologie-anfaenger-neigen-zu-selbstueberschaetzung-100.html
[15] https://de.wikipedia.org/wiki/Hochstapler-Syndrom
[16] https://de.wikipedia.org/wiki/Matth%C3%A4us-Effekt

[17] http://https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de
[18] https://docs.google.com/document/d/1xA8sARgG7HoFjnEzHisFrR33WhClCMRoriGisi1-uxk/edit
[19] https://en.wikipedia.org/wiki/1995_Greater_Pittsburgh_bank_robberies
[20] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/dumm_dummheit_inkompetenz_unfaehigkeit_unvermoegen_stuemper_stuemperer_nichtskoenner_dilettant_politikdarsteller_unterbelichtet_kritisches_netzwerk.png
[21] https://www.youtube.com/watch?v=5xyyutGOKEI
[22] https://sproutsschools.com/
[23] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-geschichte-eines-kleinen-verstandes
[24] https://kritisches-netzwerk.de/forum/was-wenn-moral-nur-eine-fiktion-ist
[25] https://kritisches-netzwerk.de/forum/lew-wygotsky-theorie-der-kognitiven-entwicklung
[26] https://kritisches-netzwerk.de/forum/kohlbergs-theorie-zur-moralischen-entwicklung
[27] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-dunkle-triade-und-ihre-drei-persoenlichkeitsmerkmale
[28] https://kritisches-netzwerk.de/forum/entwicklungspsychologe-piaget-die-theorie-der-kognitiven-entwicklung
[29] https://kritisches-netzwerk.de/forum/dumme-menschen-sind-gefaehrlicher-als-boese
[30] https://kritisches-netzwerk.de/forum/soziopathen-psychopathen-und-andere-narzissten-erkennen
[31] https://pandemimimi.de/
[32] https://pandemimimi.de/wp-content/gallery/karikaturen-und-cartoons/430_Unlauterbach_1200.jpg
[33] https://www.flickr.com/photos/boellstiftung/48092794286/
[34] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de
[35] https://pixabay.com/
[36] https://pixabay.com/de/service/license/
[37] https://pixabay.com/photos/angry-man-steam-ears-smoke-anger-6320448/
[38] https://pixabay.com/de/vectors/zitrone-zitrusfrucht-sauer-155021/
[39] https://pixabay.com/de/photos/menschen-stra%c3%9fe-stadt-urban-gehen-5959057/
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/anosognosien
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/betruger-phanomen
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bewusstsein
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/carmen-sanchez
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/clifton-earl-johnson
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/cornell-university
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/david-dunning
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dunning-kruger-effekt
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/eigenwahrnehmung
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/einfaltspinsel
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fahigkeitenmangel
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fahigkeitenuberschatzung
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grossenwahn
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grossmauler
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/halbwissen
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hintergrundwissen
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hochstapler-syndrom
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ignoranz-gegenuber-der-eigenen-inkompetenz
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impostor-phanomen
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impostor-syndrom
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/inkompetenz
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/intellektuelle-fahigkeiten
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/justin-kruger
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kognitive-verzerrung
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenz
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzannahme
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzdefizit
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzillusion
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzmangel
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzsuggestion
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenzvortauschung
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/matthaus-effekt
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mcarthur-wheeler
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/metakognition
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nichtwissen
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nullkompetenz
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nullwissen
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/over-claiming
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/reach-around-knowledge
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/scharlatan-syndrom
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schaumschlager-syndrom
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/scheinbares-wissen
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstaufwertung
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbsteinschatzung
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstherrlichkeit
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstreflektion
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstuberhebung
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstuberschatzung
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstunterschatzung
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstverstandnis
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstvertrauen
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwahrnehmung
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwahrnehmungsverzerrungen
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwertdienliche-verzerrungen
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwertgefuhl
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstzweifel
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialpsychologie
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sprouts-deutschland
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sproutsschools
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/uberheblichkeit
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unkenntnis
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zu-nix-zu-gebrauchen-aber-zu-allem-fahig